

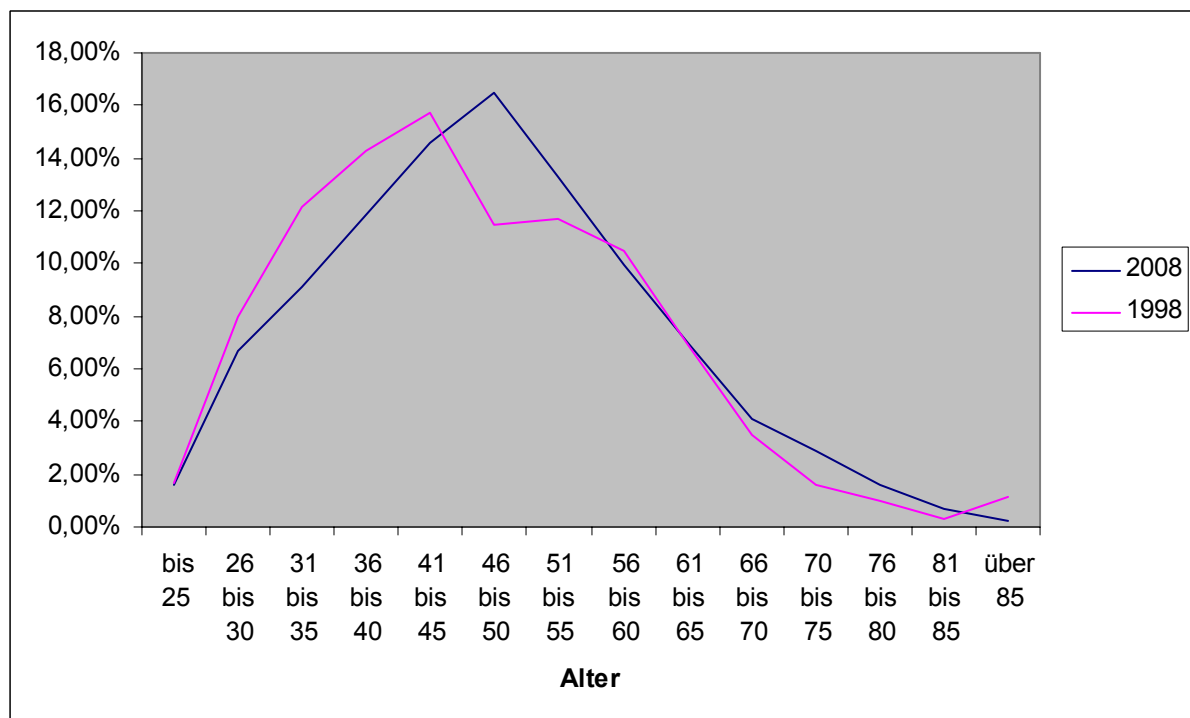
Der demographische Faktor und die vfdb

Dr. Dirk Oberhagemann, vfdb, Ref. 13

Vor dieser Untersuchung hätte ich Wetten abschließen können, dass der Altersdurchschnitt der vfdb in den letzten 10 Jahren gesunken ist. Stimmt vermutlich aus meiner Sicht auch, aber eben nur relativ. Natürlich sehe ich mittlerweile viel mehr jüngere vfdb-Mitglieder als noch vor 10 Jahren. Aber eben alles aus meiner Sicht betrachtet. Tatsächlich hat sich der Altersdurchschnitt von 1998 (46,6 Jahre) bis 2008 (48,1 Jahre) um 1,5 Jahre erhöht. Diese Erhöhung fällt eigentlich noch deutlicher aus. Im Jahr 1998 hatten wir immerhin 16 Mitglieder, die älter als 85 Jahre waren, wobei das älteste Mitglied 95 Jahre alt war. Im Jahr 2008 waren nur noch 4 Mitglieder älter als 85 Jahre (Älteste Mitglied 88 Jahre).

Was kann man aus dieser Statistik noch ablesen:

- Es muss irgendwann im Jahr 1996 gewesen sein, als die vfdb so alt wurde wie der Durchschnitt ihrer Mitglieder.
- Während im Jahr 2008 die Kurve harmonisch verläuft, kann man im Jahr 1998 einen Einbruch bei der Gruppe 46 bis 50 Jahre erkennen.
- Für mich persönlich muss ich feststellen, dass ich vom Fuß der vfdb zum Bauch der vfdb mutiert bin.
- Die vfdb (immerhin weiblich) scheint auf ihre Mitglieder (überwiegend männlich) ab einem Alter von 35 Jahren langsam ihre volle Anziehungskraft ausüben zu können.
- Das Durchschnittsalter steigt jährlich um 0,15 Jahre, womit im Jahr 2050 das Durchschnittsalter der vfdb-Mitglieder 53 Jahre betragen würde.
- Die Aussagen für 2008 beruhen auf 1885 Datensätzen und die Aussagen im Jahr 1998 auf 1398 Datensätzen.



Zum Schluss möchte ich noch Herrn Dr. Michel für die Anregung zu dieser Untersuchung und Herrn Spohn für die Bereitstellung der Daten danken.